

Landkreis impft im neuen Jahr an drei festen Standorten

Der Landkreis reagiert auf die aktuelle Pandemiesituation und die neuen Empfehlungen der STIKO. Die Teams konnten aufgestockt werden, geimpft wird ab Anfang Januar an drei festen Standorten an fünf Tagen die Woche. Das Ziel ist eine weitere Steigerung der Imp fzahlen.

Sollten die bestellten Impfstoffmengen geliefert werden, können die mobilen Impfteams ihre Kapazitäten ab Januar noch einmal deutlich erhöhen. Waren bisher drei Teams im Einsatz, können zum Jahreswechsel fünf Teams mit mehr Personen als bisher pro Team für die Impftermine eingesetzt werden.

Mit den dezentralen Impfungen konnten bereits pro Termin mehr Menschen erreicht werden als im Imp fzentrum, da dort die räumlichen Kapazitäten begrenzt waren. Die letzten drei Monate haben aber gezeigt, dass der Auf- und Abbau sowie die An- und Abfahrt bei jedem Termin viel Zeit kosten.

Deshalb hat sich der Landkreis für drei feste Impfstandorte entschieden. In Bremervörde in der ehemaligen Grundschule Stadtmitte, in Zeven am ehemaligen Standort des Imp fzentrums und in Rotenburg (Wümme) in einer Halle der Behrens Holz und Bauelemente GmbH wird ab Anfang Januar an fünf Tagen die Woche geimpft. Damit ist es möglich, insgesamt bis zu 1.200 Termine pro Tag anzubieten. Gebucht werden können die Termine über das Buchungssystem des Landkreises, so entfallen lange Wartezeiten für die Bürgerinnen und Bürger.

Die mobilen Teams haben bereits jetzt ihre Kapazitäten ausgeweitet und verimpfen jede Woche mehr Impfstoff. In der vorletzten Woche wurde mit über 3.200 Impfungen ein neuer Rekord aufgestellt. In der letzten Woche sind über 3.800 Impfungen gegeben worden, in dieser Woche sind rund 4.400 Impfungen geplant. Daneben wird weiter in den Einrichtungen geimpft und zwischen den Jahren findet eine große Feuerwehripfaktion statt. Parallel steigen auch die Imp fzahlen der Ärzte jede Woche weiter an.

„Die mobilen Impfteams impfen ergänzend zu den niedergelassenen Ärzten. Zusammen schaffen wir es jede Woche, die Imp fzahlen weiter zu steigern. Jetzt hängt vieles von einer kontinuierlichen Lieferung der Impfstoffe ab.“, so Landrat Marco

Prietz. „Immer wieder ändern sich die Ausgangsbedingungen und wir müssen auf neue Gegebenheiten reagieren. So wurde die Empfehlung zu den Abständen zwischen den Boosterimpfungen mehrmals angepasst und eine Impfpflicht für bestimmte Gruppen eingeführt. Die Omikron-Variante erfordert nun eine schnelle Booster-Impfung für die gesamte Bevölkerung. Um möglichst viele Menschen zu impfen, hat sich der Landkreis für drei feste Standorte entschieden. So erreichen wir in unserem Flächenlandkreis eine gute Abdeckung und die Bürgerinnen und Bürger können sich ohne allzu weite Fahrtwege impfen lassen.“

Standorte Impfungen mobile Teams

Bremervörde

Ehemalige Grundschule Stadtmitte
Ludwig-Jahn-Str. 4
27432 Bremervörde

Zeven

OsteMed MVZ Zeven
Dr. Otto-Str. 2
27404 Zeven

Rotenburg (Wümme)

Halle Behrens Holz und Bauelemente GmbH
Bremer Str. 17
27356 Rotenburg (Wümme)